

Coachtreffen 9.4.21: Bewährte Elemente aus Luuise online

Jede Gruppe notiert stichwortartig die Haupterkenntnisse.

IWB 06. APRIL 2021, 09:57 UHR

Viele oder sehr wenige Tools?

Muss Tool-Vielfalt sein vs. Langeweile? - oder wenige Tools, um kognitive Last zu senken?

Meinung: Tools passend zum Inhalt auswählen. Nicht zu viele Tools - die Teilnehmenden benötigen Zeit zum Einarbeiten
- ANONYM

ich habe auch die Erfahrung gemacht, dass es möglichst wenige Tools sind, zu denen es vorab am besten schon eine Anleitung gibt.
- ANONYM

Digitale Veranstaltungen klar strukturieren, kurze Inputs, Breakoutsessions für kurze Austauschsequenzen nutzen

Team

ganz klare Absprachen für die durchführung einer WB

Padlet auch in Präsenz nutzen!?

Nicht alle Kollegen sind "digital" - ANONYM

Annahmen in Padlet kommentieren lassen!

je nach Gruppe- wie gut kennen sie sich? Wie gut können Sie Feedback geben? - ANONYM

Padlet ist für alle easy

Soll man im Voraus Beispiele zeigen?

online verfügbar sind die Pädagogik-Artikel:

<https://www.fhnw.ch/de/forschung-und-dienstleistungen/paedagogik/institut-weiterbildung-und-beratung/integrierte-schul-und-unterrichtsentwicklung->

luuise/media/0_onlineversion_luuise-broschuere-serie-paedagogik.pdf/@@reset-optout

Padlet auch nutzen, um im Verlauf der Veranstaltung Fragen für Austauschrunden/ Unterlagen und Handouts zur Verfügung zu stellen

Bei größeren Gruppen zwei Personen als Moderatoren haben

Einfache Tools benutzen, die wenig Erklärung bedürfen

Bei Veranstaltungen an Schulen - Schulen mit einbinden in der Technik-Vorbereitung

Früh da sein - mindestens eine halbe Stunde vor Veranstaltung Raum öffnen

Raum für Austausch

Genug Zeit für Austausch bieten. Dies ist auch online möglich (z.B. Breakout-Sessions, hopin --> verschiedene Räume im virtuellen Haus etc.)

Hintergrund (digital od. analog) nutzen, um den Luuise-Prozess bildlich darzustellen

Gruppe 4 (Helena, Isabelle, Kathrin, Philipp)
Plattformen: Padlet, Fringa, Miro,

